



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für
Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF
Bundesamt für Landwirtschaft BLW
Direktionsbereich Produktionssysteme und natürliche Ressourcen

Das Risiko beim Einsatz von Pestiziden reduzieren – Stand der Umsetzung der neuen Art. 6a, 6b und 164a, 164b, 165f^{bis} Landwirtschaftsgesetz (LwG)



Dr. Gabriele Schachermayr
Bundesamt für Landwirtschaft, BLW

VUR-Jahrestagung 2022, 15. Juni 2022



Inhalte

- **Hintergrund und Genese der Pa. Iv. 19.475 «Das Risiko beim Einsatz von Pestiziden reduzieren»**
- **Bundesgesetz vom 19. März 2021 über die Verminderung der Risiken durch den Einsatz von Pestiziden (LwG, GschG, ChemG)**
- **Umsetzung Pa. Iv. 19.475 - Landwirtschaftsgesetz:**
 - **Massnahmen in der Landwirtschaft (DZV 910.13)**
 - **Rückverfolgbarkeit (ISLV 919.117.71)**
 - **Wirkungsnachweis (Verordnung über die Beurteilung der Nachhaltigkeit in der Landwirtschaft 919.118)**
 - **Rolle der Branchen (Eigeninitiative)**



Hintergrund und Genese der Pa. Iv. 19.475



1)	2018 Trinkwasserinitiative (TWI) 2018 Pestizidinitiative (CHoP)	<ul style="list-style-type: none">➤ Direktzahlungen erhält nur, wer pestizidfrei produziert, nicht vorbeugend oder regelmässig Antibiotika einsetzt, Tiere ausschliesslich mit betriebseigenem Futter ernährt➤ Synthetische Pestizide in der Schweiz grundsätzlich verbieten
2)	2018 Botschaft des Bundesrates zur TWI	Ablehnung ohne Gegenvorschlag
3)	2019 Botschaft des Bundesrates zur CHoP	<ul style="list-style-type: none">➤ Anliegen bereits mit den heutigen agrarpolitischen Massnahmen und dem Aktionsplan Pflanzenschutzmittel angestrebt, die im Rahmen der Agrarpolitik ab 2022 (AP22+) verstärkt und ergänzt werden
4)	2020 Botschaft zur Weiterentwicklung der Agrarpolitik ab 2022 (AP22+)	«Massnahmenpaket als Alternative zur Trinkwasserinitiative» der AP22+
5)	2020 Pa. Iv. 19.475 der WAK-S Risiko beim Einsatz von Pestiziden reduzieren	inoffizieller Gegenvorschlag zu TWI und CHoP <ul style="list-style-type: none">➤ Der Bundesrat begrüsst die Stossrichtung dieser Vorlage. Kohärent mit den Massnahmen des Bundesrats➤ gemeinsame Beratung und Zusammenführung möglich
6)	2021 Beschluss des Parlaments zur Pa. Iv. 19.475	Parlament sistiert die AP22+ <ul style="list-style-type: none">➤ überführt Teile des Massnahmenpakets der AP22+ in die Pa. Iv.➤ In der Frühlingssession 2021 wird Beratung abgeschlossen
7)	2023 Inkrafttreten des Bundesgesetzes über die Verminderung von Risiken durch den Einsatz von Pestiziden	Mantelgesetz betrifft Chemikaliengesetz, Gewässerschutzgesetz und Landwirtschaftsgesetz



Bundesgesetz vom 19. März 2021 über die Verminderung der Risiken durch den Einsatz von Pestiziden (Änderung des Chemikaliengesetzes, des Gewässerschutzgesetzes und des Landwirtschaftsgesetzes, AS 2022 263) (admin.ch)

1. ChemG

Biozide

- Mitteilungspflicht Art. 10a
- Zentrales Informationssystem Art. 10b
- Verminderung der Risiken Art. 25a

2. GschG

Biozide und Pflanzenschutzmittel

- Überprüfung der Zulassung Art. 9

Pflanzenschutzmittel (PSM)

- Zuströmbereiche Art. 27

3. LwG

Pflanzenschutzmittel (PSM)

- Risikoreduktion mind. 50%
- Ziele festgelegt bis 2027
- Indikatoren Art. 6b
- Rolle der Branchen
- Mitteilungspflicht Art. 164b,
- Zentrales Informationssystem Art. 165f^{bis}

Nährstoffverluste

- Reduktionsziele / Methode zur Berechnung festlegen Art. 6a
- Rolle der Branchen
- Mitteilungspflicht Art. 164a



Umsetzung Pa. Iv. 19.475

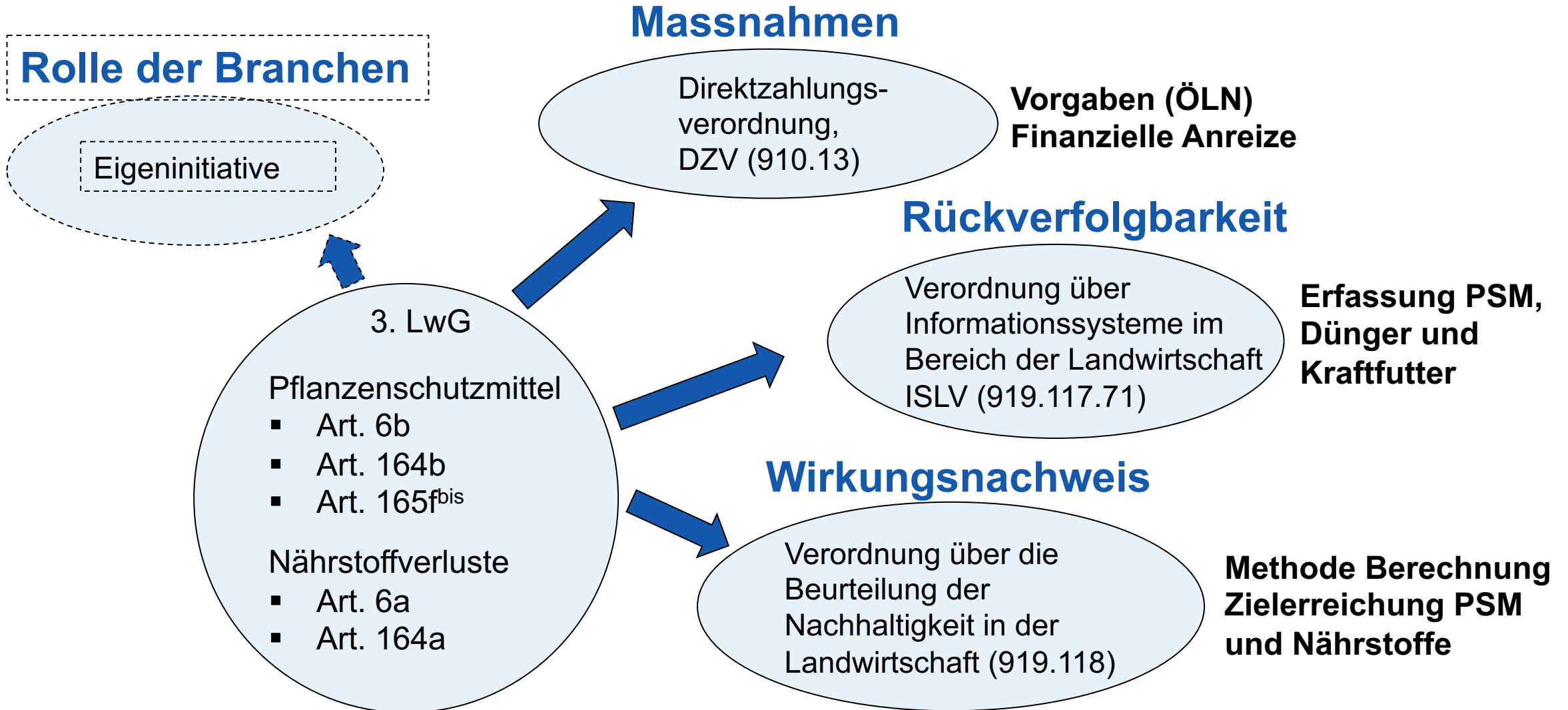


Vorgehen zur Umsetzung der Pa. Iv.

- Die Pa. Iv enthält Zielsetzungen und Stossrichtungen, aber keine konkreten Massnahmen zur Zielerreichung.
- Konkretisierung auf Verordnungsstufe:
 - **Erstes Verordnungspaket zu Änderungen im LwG**
(www.blw.admin.ch > Politik > Agrarpolitik > Parlamentarische Initiative)
 - Direktzahlungsverordnung (DZV 910.13)
 - Verordnung über Informationssysteme im Bereich der Landwirtschaft (ISLV 919.117.71)
 - Verordnung über die Beurteilung der Nachhaltigkeit in der Landwirtschaft (919.118)
 - Entscheid Bundesrat vom 13. April 2022
 - **GSchG**
 - Vernehmlassung Gewässerschutzverordnung vom 13. April bis 10. August 2022
 - **ChemG**
 - Vernehmlassung zu einem späteren Zeitpunkt



Verordnungspaket für sauberes Trinkwasser und eine nachhaltigere Landwirtschaft





Massnahmen - DZV: Ökologischer Leistungsnachweis

PSM

- **Einschränkung Verwendung PSM mit erhöhtem Risikopotenzial**
- **Reduktion Abdrift und Abschwemmung**
- **Spritzeninnenreinigung**

Nährstoffverluste

- **Aufhebung Fehlerbereich (+10%) in der Stickstoff- und Phosphorbilanz**

PSM / Nährstoffverluste

- **3.5% der Ackerfläche in der Tal- und Hügelzone mit Acker-Biodiversitätsförderflächen (BFF) und / oder Nützlingsstreifen (Produktionssystembeiträge PSB), Inkrafttreten: 1.1.2024**



Studie
Agroscope
2020 :
Ranking der
Wirkstoffe

Weisungen
des BLV vom
23. Februar
2022

DZV
Art. 18
Anhang 1



DZV
Anhang 1
Ziffern 2.1.4,
2.1.5 und 2.1.7



DZV
Art. 14a



Massnahmen - DZV: Produktionssystembeiträge (PSB)

Pflanzenbau

PSM

Verzicht auf Pflanzenschutzmittel im Ackerbau

PSM

Verzicht auf Herbizide im Ackerbau und Spezialkulturen

PSM

Verzicht auf Insektizide, Fungizide und Akarizide nach der Blüte

Nährstoffe

Effizienter Stickstoff-Einsatz

PSM

Verzicht auf Insektizide und Akarizide im Gemüse- und Beerenanbau

PSM

Bewirtschaftung von Dauerkulturflächen mit Hilfsmitteln nach der biologischen Landwirtschaft

Funktionelle Biodiversität

Nützlingsstreifen

Boden

Angemessene Bedeckung des Bodens und schonende Bodenbearbeitung

Nutztierhaltung

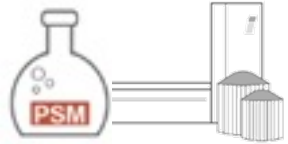
Tierwohl / Nährstoffe

Förderung Weidehaltung

Klima / Nährstoffe

Längere Nutzungsdauer von Kühen

Rückverfolgbarkeit – ISLV 5a. Abschnitt: Zentrales Informationssystem zur Verwendung von PSM



Verkauf an Anwender

Verkaufsstellen
(Landi, Migros, Blumenbörse,...)

Erhebung des Verkaufs
(LwG, Art. 164b)

Alle Verkäufe (Landwirtschaft, SBB, Gartenbau, Hobby,...) von

- PSM
- mit PSM behandeltem Saatgut

In welchen Bereichen werden die PSM angewendet?

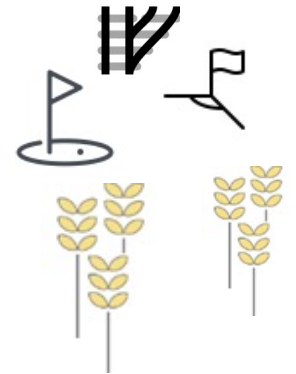


Anwendung

Berufliche und gewerbliche Verwender

Erhebung der Anwendung
(LwG, Art. 165^{fbis})

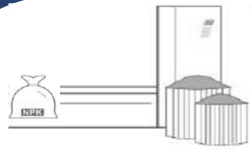
Alle beruflichen und gewerblichen PSM-Anwendungen (Landwirtschaft, SBB, Gartenbau,...)



Auf welchen Kulturen und zu welchem Zeitpunkt werden die PSM angewendet?

Technische Umsetzung im Projekt digitales Nährstoff- und Pflanzenschutzmittelmanagement (dNPSM) des BLW, etappenweise Produktivsetzung.

Rückverfolgbarkeit - ISLV 5. Abschnitt: Zentrales Informationssystem zum Nährstoffmanagement

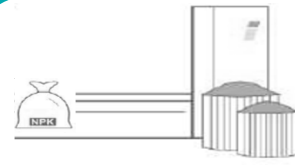


Abgabe an AnwenderIn

Erhebung der Nährstofflieferungen (LwG, Art. 164a und 165f)

Alle Transfers an AnwenderInnen über der Bagatellgrenze (pro Jahr) für:

- Hof und Recyclingdünger
- Kraftfutter
- N- und P-haltige Dünger
 - Meldepflichtige:
 - AbgeberIn von Dünger und Kraftfutter
 - Hof- und RecyclingdüngerabgeberIn
 - Lohnunternehmen / SammelbestellerIn
 - RücknehmerIn von Kraftfutter aus der Landwirtschaft (z. B. Futtergetreide); Kraftfutter, welches einen Landwirtschaftsbetrieb verlässt, wird von AbnehmerIn / KäuferIn deklariert




AnwenderInnen



AnwenderInnen sind:

- **Bewirtschafter und Bewirtschafterinnen**
- **Öffentliche Hand** (Gemeinden, Kantone, Bund)
- **Gartenbau- und Gartenunterhaltsfirmen**
- **Betreiber von nährstoffbedürftigen Grün- und Kulturflächen** (z. B. Golfplätze)
- **Nutztierhalter und –tierhalterinnen**
(kommerziell und Hobby; eingeschlossen sind auch Equiden als Heimtiere)

 Technische Umsetzung im Projekt dNPSM des BLW, etappenweise.



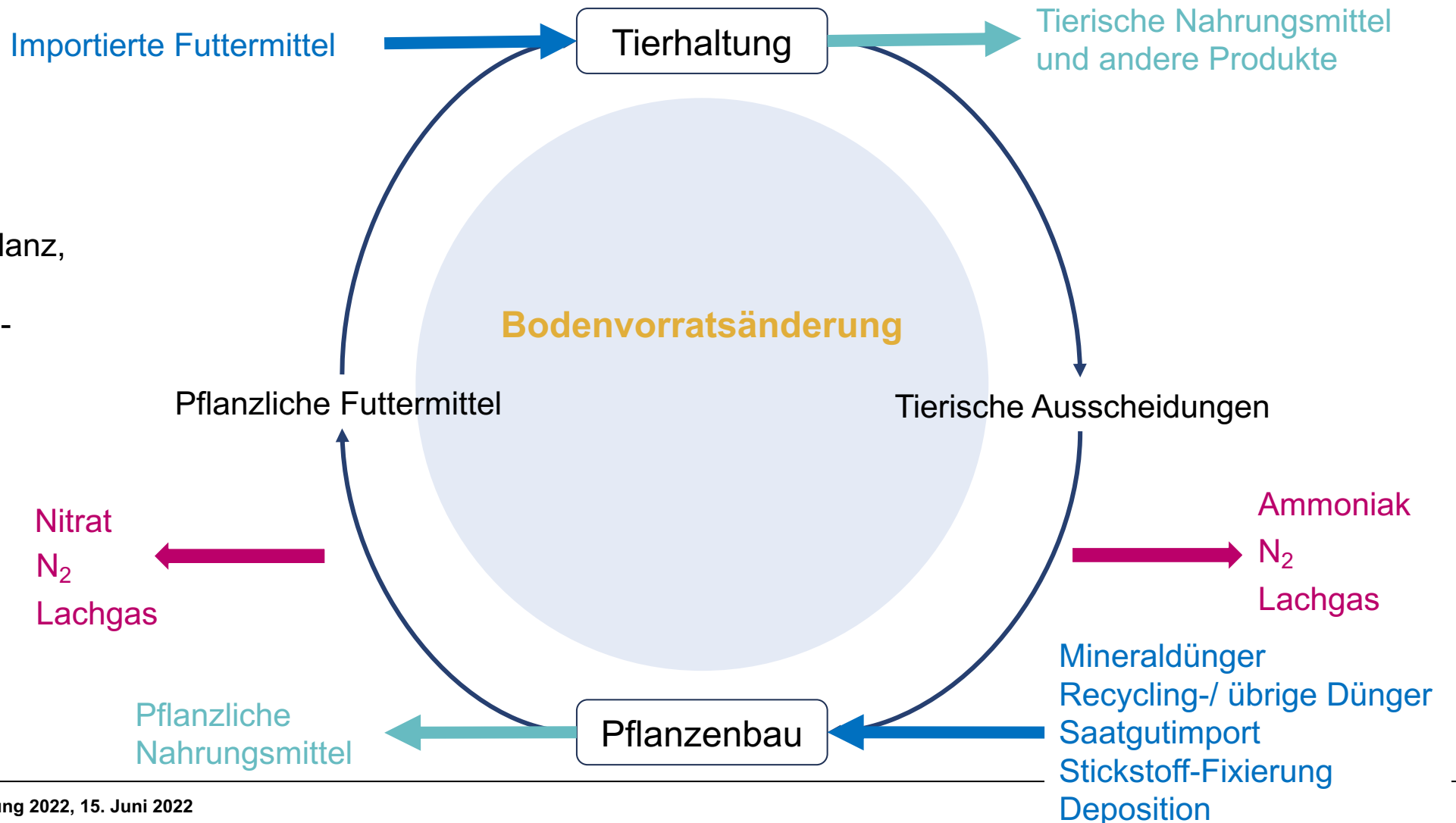
Wirkungsnachweis - Nachhaltigkeitsverordnung

Absenkepfad Nährstoffverluste

- **Art. 10a: Die Verluste von Stickstoff (N) und Phosphor (P) müssen bis 2030 im Vergleich zum Mittelwert der Jahre 2014–2016 um 20 % reduziert werden.**
- Massnahmen:
 - Abschaffung des 10% Fehlerbereichs in der Nährstoffbilanz
 - Mind. 3.5% Biodiversitätsförderflächen auf der Ackerfläche
 - Beitrag für die längere Nutzungsdauer von Kühen
 - Pflicht zur emissionsarmen Güllelagerung und –ausbringung (Luftreinhalteverordnung) ab 2024 (ausserhalb Pa. Iv.-Verordnungspaket)

Wirkungsnachweis - Nationales Monitoring zur Berechnung der Stickstoff- und Phosphorverluste mit OSPAR

OSPAR
 Nationale
 Input/Output Bilanz,
 verankert in
 Nachhaltigkeits-
 Verordnung
 Art. 10b





Wirkungsnachweis – Nachhaltigkeitsverordnung: Nationales Monitoring zur Ermittlung der Risikoreduktion von PSM mit Indikatoren (I)

Ziel

Risikoreduktion um 50% bis 2027 zur Referenzperiode 2012-2015 für:

- Oberflächengewässer
- Naturnahe Lebensräume
- Abbauprodukte im Grundwasser



Indikatoren

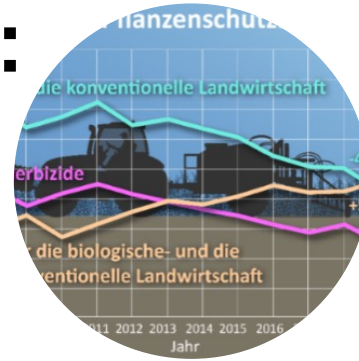
- Drei Indikatoren werden für die drei verschiedenen Zielbereiche festgelegt
- PSM-Verkaufsstatistik als Datenbasis für die Anwendung (einzige Referenz für 2012-2015)



<https://www.agrarforschungschweiz.ch/2022/01/neue-pflanzenschutzmittel-risikoindikatoren-fuer-die-schweiz/>

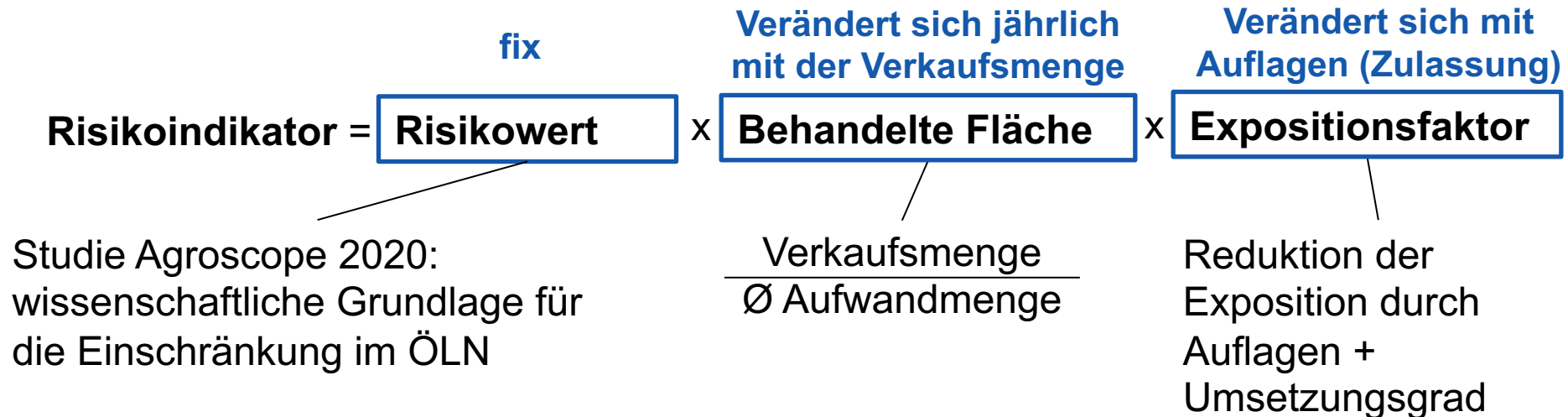


Wirkungsnachweis – Nachhaltigkeitsverordnung: Nationales Monitoring zur Ermittlung der Risikoreduktion von PSM mit Indikatoren (II)



Die Indikatoren sollen die Entwicklung der Risiken durch die Veränderung der eingesetzten Menge, die Wahl von weniger toxischen Wirkstoffen oder nichtchemischen Alternativen sowie die Umsetzung von weiteren risikoreduzierenden Massnahmen (z. B. Anwendungsaufgaben) abbilden

Bericht WAK-S zur Pa.Iv. 19.475





Rolle der Branchen: Eigeninitiative

Absenkepfade Nährstoffverluste und Risiko Pflanzenschutzmittel

Eigeninitiative stärken



- Die betroffenen Branchen- und Produzenten-organisationen sowie weitere betroffene Organisationen sind gefordert, Massnahmen zur Erreichung der Absenkeziele zu ergreifen
- Sie erstatten dem Bund regelmässig Bericht
- **Vorbereitung von Pilotprojekten – Vereinbarungen**



Verordnungspaket Pa. Iv. 19.475: Thematische Übersicht



Pflanzenschutzmittel

- Risikoreduktion um 50% bis 2027
- Keine PSM mit erhöhtem Risikopotenzial im ÖLN
- Massnahmen gegen die Abschwemmung und Abdrift im ÖLN
- Anreizprogramme



Nährstoffe

- Reduktion N-Verluste um 20% und P-Verluste um 20% bis 2030
- Bessere Nutzung Hofdünger, weniger importierte Kunstdünger
- Abschaffung 10%-Fehlerbereich N und P in der Suisse-Bilanz



Informatikssysteme

- Schaffung Grundlagen für Umsetzung Mitteilungspflicht Pflanzenschutzmittel, Dünger und Krafftutter



Rolle der Branche

- Die betroffenen Branchen- und Produzentenorganisationen sowie weitere betroffene Organisationen sind gefordert, Massnahmen zur Erreichung der Absenckziele zu ergreifen
- Sie erstatten dem Bund regelmässig Bericht

Details: siehe [Verordnungspaket Parlamentarische Initiative 19.475 «Das Risiko beim Einsatz von Pestiziden reduzieren» \(admin.ch\)](#)

und [www.blw.admin.ch > Politik > Agrarpolitik > Parlamentarische Initiative](#)



**Danke für Ihre
Aufmerksamkeit!**

